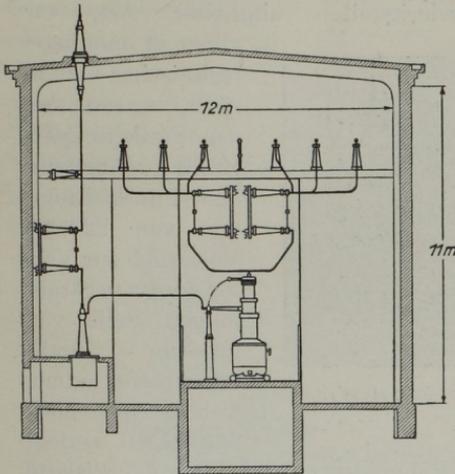


fachheit eines Feldes moderner Freiluftschaltanlagen möge dieses Bild eine Vorstellung vermitteln.

Endlich schien noch eine Grenze der Hochspannungskraftüber-

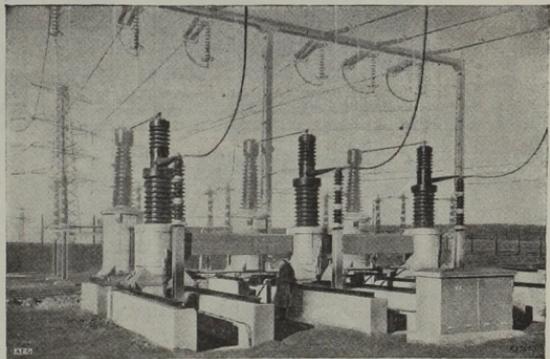


100 kV — Freiluftschaltanlage mit Druckgasschalter

tragung in den Abmessungen der Einheiten zu liegen, die ja schliesslich nicht im Kraftwerk selbst entstehen, sondern anderswo gebaut und über weite Wege transportiert werden müssen. Hier schien das Eisenbahnprofil eine endgültige Beschränkung aufzuerlegen. Man überwand auch diese Schwierigkeit und brachte im Rahmen des Eisenbahnprofils innerhalb weniger Jahre steigende Leistungen unter Von 30000 kW ging es es

auf das Doppelte bis auf 120 000 kW. Der Transformatorkasten

wurde dabei ein Teil des Transportmittels. Schnabelartige Fortsätze werden mit ihm zusammengeschraubt und ruhen beiderseits auf Drehgestellen. Man sieht, die Durchführungen für die Zu- und Ableitung des hochgespannten Stromes sind abgenommen. Man hat inzwischen



100 kV — Innenschaltanlage mit Druckgasschalter

noch weitergehende Aufgaben gestellt und verlangt, dass die Transformatoren samt ihren Durchführungen, Kühleinrichtungen und Spannungsregalapparaten so zusammengebaut werden müssen, dass sie vollkommen betriebsbereit verfrachtet werden können und beim Einlangen in einer Station, gegebenenfalls sogar auf freier Strecke, vollkommen anschlussfertig sind. Ein 30 000 kW Transformator dieser Art, der in Ausführung befindlich ist und den